

**Antrag zur „Strategischen Innerortsentwicklung in allen Teilorten“**

Sehr geehrter Herr Fauth,

die Fraktion **Bündnis 90/Die Grünen** stellt nachfolgenden **Antrag** zur Behandlung im Gemeinderat:

Die Gemeindeverwaltung verfolgt verstärkt das Ziel einer zukunftsweisenden, strategischen Innerortsentwicklung und arbeitet kontinuierlich an deren Umsetzung. Dies beinhaltet:

- Ausarbeitung eines **Plans**, welche Gebiete im Gemeindegebiet von strategischer Bedeutung sind inkl. Definition, welche **Ziele** in der Innerortsentwicklung realisiert werden sollen
- In den zu definierenden Gebieten verstärkte Suche nach Grundstücken/Gebäuden sowie Erwerb nach Beschluss im GR
  - Vereinbarung mit den örtlichen Maklern und Banken, die Gemeindeverwaltung proaktiv über entsprechende Immobilien zu informieren und diese der Gemeinde zum Vorkauf anzubieten (bevor diese auf dem Markt angeboten werden)
  - Aktiver Kontakt zu Eigentümern von sogenannten „Schlüssel“-Objekten (Objekte, die zentral in den strategischen Gebieten liegen, ohne die eine Innerortsentwicklung nicht möglich ist), um die Kaufabsicht der Gemeinde mitzuteilen
  - Verstärkte Recherche in den Internet-Immobilienbörsen für Kauf- und Mietobjekte durch die Gemeindeverwaltung (z.B.: Newsletter „immonet, immobilienscout24, immowelt“, etc.)
- Sofortige Information des Gemeinderates über potentielle Immobilien in den strategischen Gebieten, damit eine zeitnahe Beschlussfassung möglich ist
- Prüfung, ob für bestimmte Gebiete Zuschüsse zur Innerortsentwicklung möglich sind
- Zur Finanzierung des Ankaufs Einplanung von 400.000 € in den Haushalt 2020 sowie in die mittelfristige Investitionsplanung der Folgejahre.

**Begründung:**

- Die Innerortsentwicklung ist von strategischer Bedeutung für Aidlingen, um langfristig attraktive Ortsmitten mit Aufenthaltsqualität sicherzustellen, das dörfliche Miteinander zu stärken und zentrale, maßvoll verdichtete Wohnbebauung, z.B. auch für ältere Mitbewohner\*innen und potentielle „Start-Ups“, zu ermöglichen
- Die Gemeinde ist in ihrer Außenentwicklung aufgrund der topografischen Lage, FFH-, Natur- & Landschaftsschutzgebieten sowie Wäldern begrenzt. Aktuelle Leerstände und Leerstands-Potentiale von Immobilien (Demografische Entwicklung GEK Aidlingen 2035, Büro Reschl) müssen daher bewusst für die Weiterentwicklung der Gemeinde betrachtet und genutzt werden
- Aufgekaufte Immobilien können übergangsweise als Wohnraum für Bedürftige genutzt werden
- Neue Wege der Kooperation mit örtlichen Partnern unterstützen die Zusammenarbeit vor Ort
- Um diese langfristigen Ziele zu erreichen und flexibles Handeln zu ermöglichen, sind entsprechende finanzielle Mittel über Jahre im Haushalt bereitzustellen. Der Gemeinderat kann bei Bedarf über eine zusätzliche Kreditaufnahme entscheiden, bzw. bei fehlenden Angeboten das Geld auch unterjährig umwidmen
- Mögliche Zuschüsse sollten aktiv genutzt werden
- Eine direkte, zeitnahe Information des Gemeinderats sichert die Erreichung der langfristigen strategischen Ziele der Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Elke Anders  
stellvertretende Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen